



Rupertigau-Preisschnalzen in Waging – Bilder II

Beitrag

Eine wahre Meisterleistung -in sportlicher wie organisatorischer Sicht – war zwei Tage lang das 68. Rupertigau-Preisschnalzen beim Trachtenverein Waging. Die Schnalzervereinigung Rupertiwinkl e.V. als Mitglied im Gauverband I und im Gauverband der Flachgauer Heimatvereinigungen sorgten für zwei Tage bester Abwicklung und Stimmung.

Lob und Anerkennung gab es bei den Grußworten auf dem Schnalzerfeld von höchster bayerischer Stelle. Bayerns Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber freute sich gerade nach den Grünen-Wochen-Tagen in Berlin über die Brauchtumpflege daheim und vor Ort – dazu hatte sie die Hoffnung, dass die Schnalzer mit ihren lautstarken Aktivitäten die bösen Geister (vor allem in Berlin) vertreiben mögen. Resi Schmidhuber als stellvertretende Landrätin von Traunstein sagte im Beisein von Landrat Bernhard Kern vom Berchtesgadener Land, dass man sich gerade nach Corona nicht die Verbundenheit zur Heimat nehmen lassen möchte. Herzliche Worte der Begrüßung und des Ausdrucks, gerne gute Gastgeber zu sein kamen von Gauvorstand Michael Hauser (im Beisein von seinem Stellvertreter Florian Niedermaier) vom Gauverband I, von Matthias Baderhuber, dem Schirmherrn und 1. Bürgermeister der Marktgemeinde Waging am See sowie von Rudolf Roider, dem 1. Vorstand der Schnalzervereinigung Rupertiwinkl e.V.

Mit ca. 145 allgemeinen Passen und ca. 80 Jugendpassen aus dem Salzburger Land und aus Bayern einen enormen Teilnehmerzulauf.

Vom sonntäglichen Preisschnalzen der Allgemeinen Passen dieser zweite Bilderbogen. Von der abendlichen Preisverteilung werden wir noch gesondert berichten.

Fotos: Hötzelsperger















KULTUR MÜHLE

PROGRAMM 2024 - TEIL 1

27. Januar	Konzert mit dem Neurosenheimern
20.00 Uhr	Bayerisch neurotische Lebensmusik aus Rosenheim
1. März	Kabarett mit Michl Müller
	„Verrückt nach Müller“
20.00 Uhr	Der „Dreggsagg“ unterhält mit fränkischem Humor
23. März	Konzert mit Dolce Vita
	Salonmusik, Filmschlager und mehr
20.00 Uhr	Kein Kartenvorverkauf, freie Platzwahl, Spenden statt Eintritt
19. April	Kabarett mit Luise Kinseher
	„Wände streichen. Segel setzen“
20.00 Uhr	Die Trägerin des Kabarettpreises 2023 zu Gast in Bruckmühl
20. April	Konzert mit Da Blechhaufn
	„Well Done“
20.00 Uhr	„Blechmusik“ mit einem Hauch Ironie
10. Mai	Mathias Kellner „Ernsthaft?!“
20.00 Uhr	Musik und Kabarett mit dem niederbayerischen Oberpfälzer
11. Juli	Doppel-Konzert
	der Bad Aiblinger Big Band und
	der Big Band aus Bruck an der Leitha
20.00 Uhr	anlässlich der Feier zu „50 Jahre Städtepartnerschaft“
	Kein Kartenvorverkauf, freie Platzwahl, Spenden statt Eintritt

EINLASS JEWEILS EINE STUNDE
VOR VERANSTALTUNGSBEGINN

KARTENVORKAUF UNTER WWW.MUENCHENTICKET.DE
UND IN DER GEMEINDEBÜCHEREI BRUCKMÜHL

KulturMühle • Bahnhofsstraße 10 • 83052 Bruckmühl

Kategorie

1. Leitartikel



Schlagworte

1. Bayern
2. Gauverban I
3. München-Oberbayern
4. Preisschnalzen
5. Rupertigau
6. Traunstein
7. Waging